

Lausitzer-Kohle-Rundbrief

7. Februar 2014

BRUNICOWY ROZGLĚD

Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten,
hier in aller Kürze einige Nachrichten und Presseartikel zur Lausitzer Kohle aus dieser Woche:

1. Weitergehender Stellenabbau bei Vattenfall nicht ausgeschlossen
2. "Braune Spree" ist Thema auf grünem Bundesparteitag
3. "Archiv der verschwundenen Orte" im Handelsblatt
4. Brandenburgische Klimagasinventur 2012 veröffentlicht
5. Spiegel-TV über Widerstand gegen Tagebau Nochten 2

1. Weitergehender Stellenabbau bei Vattenfall nicht ausgeschlossen

Vattenfall-Chef Tuomo Hatakka sagte diese Woche in einem Interview mit der schwedischen "dagens industri" zum geplanten Abbau von 1500 Stellen in Deutschland und den Niederlanden: "Das wird nicht reichen. Es wird mehr Einschnitte geben – sogar im nächsten Jahr" Der RBB veröffentlichte dazu in einem längeren online-Artikel, in dem noch ein weiterer denkwürdiger Satz enthalten ist: "Wieviele Jobs in unserer Region seither schon abgebaut wurden, wollten weder Vattenfall noch IG BCE kommentieren." Kein Wunder, beide bluffen viel zu gern mit überhöhten Arbeitsplatzzahlen.

<http://www.rbb-online.de/wirtschaft/beitrag/2014/02/Vattenfall-Stellenabbau-Deutschland.html>

2. "Braune Spree" ist Thema auf grünem Bundesparteitag

Die Braune Spree wird auf dem Bundesparteitag von Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom Freitag, den 7. bis Sonntag, den 9. Februar in Dresden eine prominente Rolle spielen. Den Delegierten liegt dazu der Antrag „Für eine klare Spree – Die Augen vor den Braunkohlefolgekosten nicht verschließen“ vor. Abgeordnete und Vorstände aus Brandenburg, Berlin und Sachsen wollen Druck auf die Landesregierungen in Brandenburg und Sachsen, die Bundesregierung sowie die Sanierungsgesellschaft LMBV machen. Zugleich weist die Brandenburger Bundestagsabgeordnete Annalena Baerbock auf die Notwendigkeit hin, die Genehmigung neuer Tagebaue zu verhindern. Der Antrag an den Parteitag ist hier zu finden: <http://gruenlink.de/p4c>

3. "Archiv der verschwundenen Orte" im Handelsblatt

Die Aktualität des Themas Braunkohle führt inzwischen sogar dazu, dass das "Archiv der verschwundenen Orte" im Handelsblatt vom 4. Februar vorgestellt wurde. Zeit wurde es, die bundesweite Leserschaft an 136 wegen der Braunkohle verschwundene Lausitzer Dörfer zu erinnern:

<http://www.handelsblatt.com/technologie/das-technologie-update/energie/heimat-abgebagert-verschwundene-braunkohle-orte/9429330.html>

4. Brandenburgische Klimagasinventur 2012 veröffentlicht

Das Brandenburgische Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz hat im Januar die Klimagasinventur 2012 als Fachbeitrag im Internet veröffentlicht. Sie berichtet regelmäßig über den Ausstoß an Treibhausgasen in Brandenburg. und steht hier als pdf zum Herunterladen zur Verfügung:

<http://www.lugv.brandenburg.de/cms/detail.php/bb1.c.296626.de>

5. Spiegel-TV über Widerstand gegen Tagebau Nochten 2

Die 16minütige Reportage erschien bereits am 23. Januar und ist hier abrufbar:

<http://www.spiegel.tv/filme/braunkohle-lausitz-nochten-2/>

Postanschrift	Internet	Telefon	Spendenkonto
Umweltgruppe Cottbus e.V. Straße der Jugend 94 D-03046 Cottbus	www.lausitzer-braunkohle.de E-Mail umweltgruppe@web.de	+49 (0)151) 14420487	GLS Bank BIC: GENODEM1GLS IBAN: DE17 4306 0967 1145 3769 00